

**Zeitschrift:** Berner Schulfreund  
**Herausgeber:** B. Bach  
**Band:** 4 (1864)  
**Heft:** 20  
  
**Rubrik:** Anzeige

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 13.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

auch die schwächeren Mädchen viel häufiger von Rückgratsverkrümmungen befallen, als die an sich konstitutionell kräftigeren Knaben, so daß durchschnittlich auf 5 Fälle je 4 Mädchen und nur 1 Knabe kommen. Die skrophulöse Anlage, die von schlechtem Blut herrührt, ist übrigens auch bei den allermeisten mit Rückgratsverkrümmungen behafteten, namentlich jüngern Individuen mehr oder weniger deutlich ausgesprochen und muß daher als eine stets beachtenswerthe allgemeine Prädisposition zu dergleichen Uebeln gelten.

(Schluß folgt.)

### Anzeige.

Im Wintersemester 1864/65 werden an der Hochschule in Bern folgende Vorlesungen für Sekundarlehrer und Lehramtskandidaten gehalten: 1) Jerusalem, sa Topographie et son Etat actuel (Schaffter). 2) Christliche Ethik (Müller). 3) Ueber den Bau und die Berrichtungen des menschlichen Körpers (Neby). 4) Geschichte der neudeutschen Nationalliteratur von Luther bis zu Anfang des 19. Jahrhunderts (Dr. Pabst). 5) Schweizergeschichte vom Ausgang des 15. Jahrhunderts bis zum Jahr 1815 (Dr. Hübner). 6) Analytische Geometrie mit besonderer Rücksicht auf die neue Darstellungsweise (Dr. Schinz). 7) Experimentalphysik — Wärme, Magnetismus, Elektrizität — (Dr. Wild). 8) Allgemeine Naturgeschichte (Dr. Berty).

### Patentirung

#### von Sekundarlehrern und Sekundarlehrerinnen.

Der Direktor der Erziehung hat infolge der am 22., 23. und 24. September 1864 abgehaltenen Patentprüfung am 26. d. M. das Sekundarlehrerpatent ertheilt:

1) Herrn Christen, Jakob, von Ursenbach, für Religion, Pädagogik, Deutsch, Französisch, Geographie, Schreiben und Zeichnen.

2) Hrn. Lämmli, Jakob Karl, von Rykenbach, für Pädagogik, Deutsch, Mathematik, Naturkunde, Geschichte, Geographie und Zeichnen.

3) Hrn. Bauener, Konrad, von Lauterbrunnen, für Religion, Pädagogik, Deutsch, Mathematik, Naturkunde, Geschichte, Geographie und Zeichnen.

4) Hrn. Lüthi, Wilhelm, von Langnau, für Pädagogik, Deutsch, Französisch, Mathematik, Naturkunde, Geschichte, Geographie, Zeichnen und Gesang.

5) Hrn. Mathys, Johann Friedrich, von Rütshelen, für Religion, Pädagogik, Deutsch, Latein, Griechisch, Geschichte und Geographie.